

Protokoll der 98. Sitzung des Schulgemeinschaftsausschusses

Termin: 27. Mai 2014
Ort: Direktion BG Blumenstraße
Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender:
Dir. Mag. Klemens Voit

Vertreter der Lehrer/innen:

Prof. Mag. Beat Grabherr, Prof. Mag. Gabi Morscher, Prof. Mag. Anina Rehm,
Marianum: Prof. Mag. Titus Spiegel,

Vertreter/innen der Eltern:

Mag. Michael Defranceschi, Dr. Klaus Ender, Dr. Michael Büchel

Vertreter/in der Schüler/innen:

Lukas Nussbaumer 6b, Martina Geiger 7a

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden Dir. Klemens Voit und Vorstellungsrunde

2. Genehmigung des Protokolls der 97. Sitzung des SGA vom 19. Dezember 2013 Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

3. Schulveranstaltungen

Dir. Voit legt eine Liste der eingetragenen Schulveranstaltungen für das Schuljahr 2014 vor.
Die vorgelegten Veranstaltungen werden als Schulveranstaltungen genehmigt.

4. Kostenbeschränkung für Schulveranstaltungen

Die Elternvertreter sehen ein Problem in zu hohen Kosten von Schulveranstaltungen (vor allem Sprachreisen) und fragen, wie diese Kosten gesenkt werden könnten.

Es wird besprochen, ob die Sprachschulen gestrichen werden sollen, da kein vernünftiges Preis/Leistungs-Verhältnis vorhanden ist. Jedoch besteht bei dem Wegfall eines Sprachschulaufenthalts ein viel größerer Aufsichtsaufwand. Die Lehrer äußern ihre Bedenken, dass es möglich ist für eine ganze Klasse jeden Tag ein Programm zusammenzustellen.

Von Seiten der Schüler wird vorgeschlagen, Schulreisen so zu planen, dass alle Schüler einer Klasse zusammenbleiben können.

Es wird diskutiert, ob eine Sprachreise in der 7. Klasse nicht sinnvoller wäre, da die Schüler ein Jahr mehr Spracherfahrung hätten.

Direktor Voit wird all diese Punkte mit den Sprachlehrern besprechen.

5. Elternsprechtag Herbst 2014

Der Elternsprechtag wird auf Mittwoch, 26. November 2014, 16 – 19 Uhr, festgelegt und einstimmig beschlossen.

6. Schulautonome Tage 2014/2015

Die ersten zwei SGA-Tage werden für Fr. 15.05.2015 und Fr. 06.06.2015 festgelegt und einstimmig beschlossen. Der dritte Tag wird noch offengehalten.

7. Bildungsstandards Englisch

Direktor Voit stellt die Ergebnisse der Bildungsstandardtests, die von den letztjährigen 4. Klassen gemacht wurden, vor.

Von Seiten der Eltern ein Lob an das Englischlehrpersonal aufgrund des sehr guten Abschneidens unserer Schüler und Schülerinnen.

8. Schulbeginn 2014/2015

Es wird diskutiert, wie der Schulstart mit den Prüfungsterminen am besten zu bewältigen wäre. Sollten die Prüfungen donnerstags und freitags in der letzten Schulwoche stattfinden? Antrag von Prof. Mag. Beat Grabherr: Montag als SGA-Tag um Prüfungen abzuhalten Antrag abgelehnt. 6 Stimmen dagegen, 2 Stimmen dafür.

9. Koordination von Schularbeiten

Es wird von Klassen berichtet bei denen es zu einer Häufung von Schularbeiten, Tests und Überprüfungen gekommen ist. Die Elternvertretung möchte wissen, wie gegen solche Extremsituationen vorgegangen werden kann. Es wird auf die Koordinationsaufgabe des jeweiligen Klassenvorstands verwiesen.

Aufgrund des neuen „kompetenzorientierten“ Unterrichtssystems wird eine kontinuierliche Überprüfung des Wissens nötig. Dies kann auch zu Stresssituationen für die Schüler führen. Lehrer betonen, dass es schwierig wäre zu definieren, was eine „kleine Mitarbeitskontrolle“ und was ein „Test“ wäre.

10. Erweiterung der Abstellplätze für Mopeds und Fahrräder

Von Seiten der Schüler wird bemängelt, dass sowohl für Mopeds als auch für Fahrräder der Abstellplatz bald nicht mehr ausreichend wäre.

Direktor Voit schlägt vor, dass die Markierungen erneuert werden, da viele Autofahrer diese nicht mehr sehen und deshalb unwissentlich auf nicht für Autos vorgesehenen Parkplätzen stehen. Im Zuge einer solchen neuen Lackierung wäre auch eine kleine Erweiterung der Mopedparkplätze möglich.

11. SQA

Direktor Voit erklärt, dass die Vorbereitungen auf die Neue Reifeprüfung sehr gut verlaufen und man die Schüler sehr gut vorbereiten könnte, auch wenn noch einige Unklarheiten seitens des Ministeriums bestehen.

Auch die Einrichtung eines Naturwissenschaftlichen Zweiges in der Oberstufe wird geplant und könnte die nächsten Jahre Realität werden.

Die Frage, ob es nicht möglich wäre Spanisch ab der 3. Klasse anzubieten, wird aufgrund des erhöhten organisatorischen Aufwands vorerst verneint. Momentan liegt der Fokus auf der Einrichtung des Naturwissenschaftlichen Zweiges.

12. Freie Anträge

Keine Anträge

13. Allfälliges

Nichts Allfälliges

Schluss der Sitzung: 21:00 Uhr

Protokollführer: Lukas Nussbaumer (Schülervertreter)